



Aufruf zu den Betriebs- und Personalratswahlen 2010

Von März bis Ende Mai 2010 werden in vielen Betrieben und Behörden Betriebs- und Personalräte gewählt. Gewerkschaften, Sozialverbände, die evangelische und katholische Kirche rufen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer zur Kandidatur als Betriebsrats- oder Personalratsmitglied und zur aktiven Teilnahme an den Wahlen auf.

Erwerbsarbeit ist elementarer Bestandteil des menschlichen Lebens. Sie soll die Zukunft der eigenen Existenz sichern und Grundlage sein für eine sorgenfreie Partnerschaft und Familie. Arbeit verleiht Würde.

Betriebs- und Personalräte vertreten die Interessen und Rechte der Beschäftigten, wachen über die Einhaltung gesetzlicher und tariflicher Bestimmungen und treten für ein kollegiales Miteinander ein. Kompetente und durchsetzungsfähige Betriebs- und Personalräte sind die Voraussetzung dafür, dass die Würde der Menschen auch am Arbeitsplatz geachtet wird und nicht allein das Produkt, der Gewinn und das Verwertungsinteresse im Mittelpunkt stehen.

Die Arbeitswelt befindet sich in einem gewaltigen Umbruch. Die Folgen am Arbeitsmarkt durch die Finanz- und Wirtschaftskrise sind noch nicht absehbar. Sicher ist nur, dass die Krise noch lange nicht überwunden ist. Daher fürchten viele Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer um ihren Arbeitsplatz. Diese Angst wird oft ausgenutzt, erkämpfte Rechte zurückzudrängen und von Belegschaften und Betriebsräten einen Verzicht auf tarifliche Leistungen zu fordern.

In der gegenwärtigen Krise hat sich gezeigt, dass Betriebs- und Personalräte mit Gewerkschaften konstruktive Lösungen für die Betriebe und Behörden sowie deren Beschäftigte finden konnten. In diesen Zeiten sind Gewerkschaften, Betriebs-, Personalräte und Vertrauensleute nachhaltig gefordert, sich für die Verbesserung der Arbeitsbedingungen, die Sicherung der Arbeitsplätze, der Einkommen und der Sozialleistungen einzusetzen.

Eine wichtige Aufgabe von Betriebs- und Personalräten ist auch die Integration von Migrantinnen und Migranten. Durch Maßnahmen zur Förderung der Integration und des kulturellen Miteinanders am Arbeitsplatz sind Betriebs- und Personalräte ein wichtiger Baustein für den sozialen Frieden in den Betrieben, deren Wirkung auch weit über den Betrieb hinaus in die Gesellschaft hinein reicht.

Betriebs- oder Personalrat zu sein bedeutet, das Vertrauen der Kolleginnen und Kollegen erhalten zu haben, aber auch Verantwortung für die wirtschaftliche Zukunft des Unternehmens zu tragen. Dies erfordert Kompetenz, Durchsetzungskraft, Ausdauer und Mut. Betriebs- und Personalräte verdienen Anerkennung und Respekt, aber auch Unterstützung und Solidarität.

Wir rufen alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer auf, von ihrem Wahlrecht bei den Betriebsrats- und Personalratswahlen 2010 Gebrauch zu machen und die gewählten Betriebs- und Personalräte zu unterstützen.

Nordbaden, 08. Februar 2010

**Ulf Bergemann,
Diözesansekretär, Katholische Arbeitnehmer-Bewegung (KAB) Nordbaden, Arbeitnehmerseelsorge**

**Martin Huhn,
Industrie und Sozialpfarrer, Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt (KDA)**

**Stefan Rebmann,
Vorsitzender des Deutschen Gewerkschaftsbundes (DGB) Region Nordbaden**

**Katholische Arbeitnehmer-Bewegung (KAB), Diözesansekretariat Nordbaden,
Referat Arbeitnehmerseelsorge Rhein-Neckar,
D 6. 5, 69159 Mannheim, Tel. 0621/25107, Fax 0621/25123,
Email: UlfBergemann@kab-rheinneckar.de
Web: www.kab-rheinneckar.de**

